

130/117-118

- 5) Textverlust; sinngemäss ergänzt
- 6) s. ebenda AH 48/70, wo es nicht "Bruriet" sondern "Brunet" heissen müsste, sowie neuerdings auch AH 139/244
- 7)

=vers le premier?

---

Original, mit Allianzsiegel Zurlauben-Pinchène; Notiz von Beat Fidel Zurlauben - AH 130, 315-316

## 118

1730 Januar 17., [Kloster] Tänikon

A

SCHREIBEN [VON ÄBTISSIN MARIA EUPHEMIA ZURLAUBEN AN ABBÉ BEAT JAKOB ANTON ZURLAUBEN]

---

"Auss Eüwer Hochw. Und Zuvor Auss einem schreiben Von R: P: **Augustin** [Zurlauben] Auss [der Abtei] Rheinauw habe denn Unverhofften tödlichen hintrith, Unser[s] lieben H. Bruoderss Und Vettern haubt Mann **[Beat] ludwigss** [Zurlauben] seel. mit höchster bestürtzung Vernohmen. Gott tröst sein liebe Seel, Condoliere deret Eüwer Hochw. Zuo gleich allen lieben geschwüsterten Und mir selbsten, den Allerhöchsten bitend der lieben seel in Gnaden Zuo Pflegen, Und alle betrübete Zuo trösten, hoffe Eüwer Hochw. werden so wol die hinderlassne witwib [Maria Anna **Burtz von Seethal**] alss auch die liebe kinder<sup>1</sup> lassen befohlen sein für welches ich bite, die kinder haben Vil Verlohren Sind Zuo Erbarmen ich weiss Zwar nit wie Vil Er hinderlassen ob auch Söhn [- der einzige noch lebende Sohn war **Beat Fidel** Zurlauben -] Under solchen welchen Villicht Tit. Herr Vetter Gwardj Hauptman [**Beat Franz Plazidus** Zurlauben] bey hilff thuon khönte, Gott Zuoforderst der solche Erschaffen wirds auch nit Verlassen, Und So wol die hinderlassne Wittib alss kinder Erhalten Und Versorgen, Jndessen thuon Eüwer Hochw. ich mich, sambt den betrübten Weislin Und allen Unserigen Anbefehlen, Und Verbleibe Eüwer Hochw. meiness Hochg. lieben H. Vettern von hertzen Geneigte ...

P:S: Jhr Hochw. Herr Vetter P: Prior [Lorenz] **Landtwing** auss der Carthuss [Ittingen] last auch mitleidend Condolieren Habe 5. Heyl. Messen für den lieb Verstorbnen gelessen, Und befohlen dz Jeder Von seinen Patribus ein Heyl. Mess für die liebe Seel lassen solle.

P:S: Fr. Muotter Priori[n] Und ... [der] Conv[ent] lassen auch Mitleidend Condolieren Und thuon sich befehlen."

1) s. Meier/Zurlauben "Stammtafel" 869 unter 10.3.

---

Original - AH 130, 317-318 - Blatt 318<sup>v</sup> leer

## 119

[1650?]

A

SCHREIBEN VOM [KONVENTUALEN DER ABTEI MURI], P. M[ARTIN] BRUN-  
NER, AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT,  
BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

---

*"Quod hisce D[omi]nationi V[est]rae perillustri molestus sim filia-  
lis amor ca[us]a e[st]: intellexi hispanae factionis Murmuriones[?]<sup>1</sup>  
insanire et facere in Gallos: rogo exactè, si placeat, dignetur  
transcribere, mittum ad Galliae oratorem [d.h. an den franz. Amba-  
sador, Jean De la Barde], à quo nuper humanissimè regaliter sum ex-  
ceptus*

*Optarem unicè et certo scire, utrum securè possem Parisios scribere  
ad perstrenuum tum Capitaneum [Guardiae] Henricum [II. Zurlauben],  
dilectissimum suum Filium, cordialissimum meum amicum, cuius, uti  
Perstrenuae Domus Zur Lauben, nunquam non sum memor ad Aras: tran-  
sijt hisce diebus religiosus S. Ord. Benedicti [de Nursia] qui tamen  
à nemine nisi à me solo agnosci voluit: nisi gr[at?]ia ...[?]<sup>2</sup> te-  
stimonia: ipsius Avunculus est Archiepiscopus Auxitanus [=Auch, Do-  
minique de Vic]: pareas (.ita reliquit mihi superscriptionem in Epi-  
stolâ ad ipsum transmittenda.)*

*À Monsieur*

*monsieur Marquis d'Ivry [=Ivry], second gentilhomme de La Chambre du  
Roy, premier Capitaine de gardes de palais de...[?]<sup>3</sup> haberem et alia  
quaedam Magnific[en]ciae V[es]tra insinuenda, quae nec calamo nec  
chartae sunt credenda - hisque ergò sex centis salutatus una cum to-  
tâ Familia, virentibus Foljjs, revirescat, vigeat, et optimè valeat  
...".*

1)